

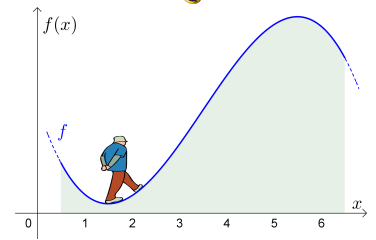
## Maximale Steigung berechnen



MmF

Der dargestellte Funktionsgraph modelliert das Profil eines Hügels:

- Wo ist der tiefste Punkt?
- Wo ist der höchste Punkt?
- Wo geht es am steilsten bergauf?



Am [Arbeitsblatt – Kurvenuntersuchungen I](#) beantworten wir die ersten zwei Fragen. Hier beantworten wir die dritte Frage.

## 2. Ableitung



MmF

$f'$  ist die **Ableitungsfunktion** von  $f$ .

Wir sagen auch kurz: „ $f'$  ist die Ableitung von  $f$ .“

Die Ableitung von  $f'$  – also  $(f')'$  – wird **2. Ableitung von  $f$**  genannt. Wir schreiben dafür kurz  $f''$ .

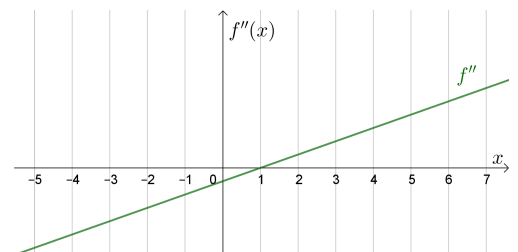
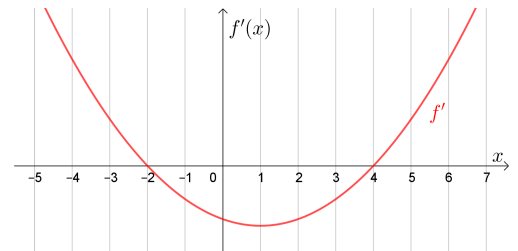
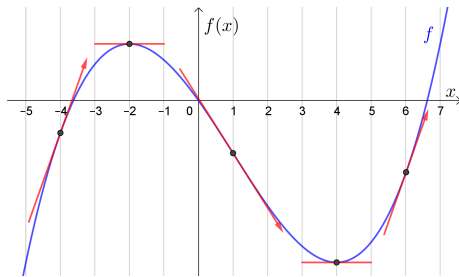
Monotonieverhalten von  $f'$ 

MmF

Das **Monotonieverhalten** der Funktion  $f$  kann mithilfe des Vorzeichens von  $f'$  untersucht werden.

Das Monotonieverhalten der Funktion  $f'$  kann mithilfe des Vorzeichens von  $f''$  untersucht werden.

Der Graph einer **kubischen** Funktion  $f$  ist dargestellt:



- 1) Skizziere den Graphen der **quadratischen** Funktion  $f'$ .

Wo sind die Nullstellen von  $f'$ ? Wo ist die Scheitelstelle?

Ist die Parabel nach unten oder nach oben geöffnet?

- 2) Skizziere den Graphen der **linearen** Funktion  $f''$ .

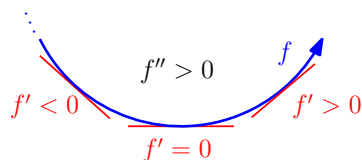
## Krümmungsverhalten



MmF

Mithilfe der zweiten Ableitung  $f''$  können wir das **Krümmungsverhalten** von  $f$  untersuchen.

- 1) Wenn  $f''(x) > 0$  für alle Stellen  $x$  eines Intervalls gilt, so ist  $f'$  streng monoton steigend in diesem Intervall. Die Steigung von  $f$  wird in diesem Intervall also immer größer.



Wir sagen auch:

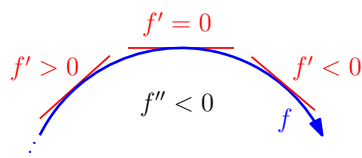
Der Graph von  $f$  ist **positiv gekrümmt**.

Der Graph von  $f$  ist **linksgekrümmt**.

Ist der Graph eine Straße in Vogelperspektive, dann fahren wir eine Linkskurve.



- 2) Wenn  $f''(x) < 0$  für alle Stellen  $x$  eines Intervalls gilt, so ist  $f'$  streng monoton fallend in diesem Intervall. Die Steigung von  $f$  wird in diesem Intervall also immer kleiner.



Wir sagen auch:

Der Graph von  $f$  ist **negativ gekrümmt**.

Der Graph von  $f$  ist **rechtsgekrümmt**.

Ist der Graph eine Straße in Vogelperspektive, dann fahren wir eine Rechtskurve.



Funktionsgraph von  $f'' \rightsquigarrow$  Krümmungsverhalten von  $f$ 

Rechts ist der Graph einer 2. Ableitungsfunktion  $f''$  dargestellt.  
Wir untersuchen das Krümmungsverhalten von  $f$ .

- 1) Die Gleichung  $f''(x) = 0$  hat die drei Lösungen **-2, 1 und 4**.

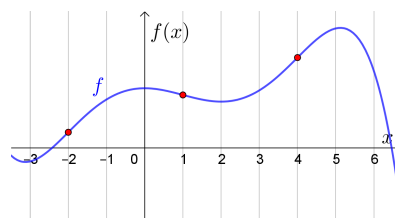
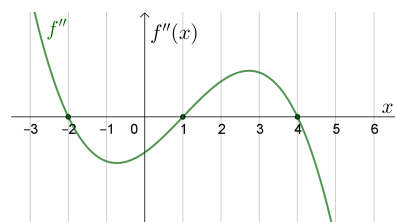
Die Funktion  $f''$  wechselt an diesen Stellen das Vorzeichen.

Die Funktion  $f$  wechselt an diesen Stellen ihr Krümmungsverhalten.

- 2) Rechts ist der Graph von  $f$  dargestellt. Zeichne am Graphen alle Punkte ein, in denen  $f$  das Krümmungsverhalten ändert.

- 3) Trage in die Kästchen ein, ob  $f$  im angegebenen Intervall positiv gekrümmt ( $\cup$ ) oder negativ gekrümmt ( $\cap$ ) ist.

$]-\infty; -2[$   $\cup$      $]-2; 1[$   $\cap$      $]1; 4[$   $\cup$      $]4; \infty[$   $\cap$



## Wendestellen &amp; Wendepunkte



Rechts sind der Graph einer Funktion  $f$ ,  
der Graph ihrer Ableitungsfunktion  $f'$  und  
der Graph ihrer 2. Ableitungsfunktion  $f''$  dargestellt.

Die eingezeichneten Stellen  $x_1$  und  $x_2$  sind **Extremstellen** von  $f'$ .

Genau solche Stellen nennen wir **Wendestellen** von  $f$ .

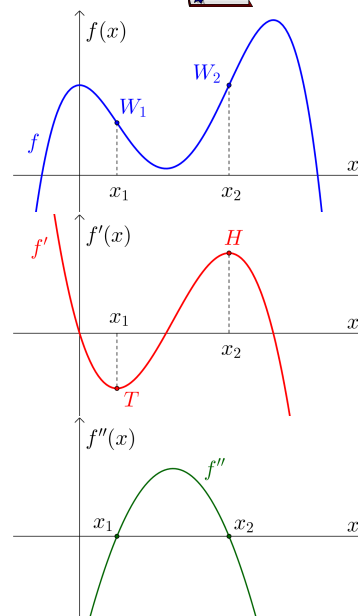
Die zugehörigen Punkte  $W_1$  und  $W_2$  nennen wir **Wendepunkte** von  $f$ .

Im Punkt  $W_1$  hat die Steigung von  $f$  ein lokales Minimum.

Lokal geht es dort also am steilsten bergab.

Im Punkt  $W_2$  hat die Steigung von  $f$  ein lokales Maximum.

Lokal geht es dort also am steilsten bergauf.



## Maximale Steigung



Die Funktion  $f$  mit

$$f(x) = -\frac{3}{16} \cdot x^3 + \frac{63}{32} \cdot x^2 - \frac{297}{64} \cdot x + \frac{2217}{640}$$

modelliert das Profil rechts dargestellten Hügels.

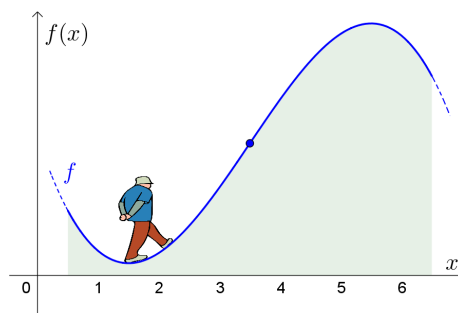
Berechne jene Stelle, an der der Hügel am stärksten ansteigt.

$$f'(x) = -\frac{9}{16} \cdot x^2 + \frac{63}{16} \cdot x - \frac{297}{64}$$

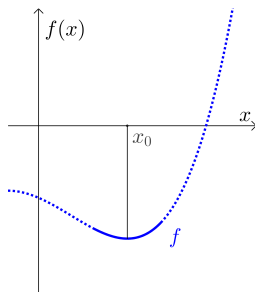
$$f''(x) = -\frac{9}{8} \cdot x + \frac{63}{16}$$

$$f''(x) = 0 \iff \frac{63}{16} = \frac{9}{8} \cdot x \iff x = 3,5$$

Der Anstieg ist an der Stelle  $x = 3,5$  maximal.



## Hinreichende Bedingung für Extremstellen



Im Bild links gilt  $f'(x_0) = 0$  und  $f''(x_0) > 0$ .

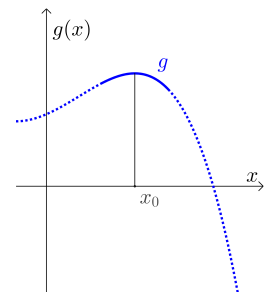
Dann wechselt  $f'$  das Vorzeichen von  $-$  auf  $+$ .

Also hat  $f$  an der Stelle  $x_0$  ein lokales **Minimum**.

Im Bild rechts gilt  $g'(x_0) = 0$  und  $g''(x_0) < 0$ .

Dann wechselt  $g'$  das Vorzeichen von  $+$  auf  $-$ .

Also hat  $g$  an der Stelle  $x_0$  ein lokales **Maximum**.



## Hinreichende Bedingung für Extremstellen



Die Funktion  $f$  mit  $f(x) = x \cdot \ln(x)$  ist für alle  $x > 0$  definiert.

1) Zeige mit den **Ableitungsregeln**, dass  $f'(x) = \ln(x) + 1$  und  $f''(x) = \frac{1}{x}$  gilt.

2) Ermittle die Nullstelle von  $f'$ . Zeige mithilfe von  $f''$ , dass  $f$  dort ein lokales Minimum hat.

$$1) f'(x) = 1 \cdot \ln(x) + x \cdot \frac{1}{x} = \ln(x) + 1 \quad (\text{Produktregel})$$

$$f''(x) = \frac{1}{x}$$

$$2) f'(x) = 0 \iff \ln(x) = -1 \iff x = e^{-1} = 0,367\dots$$

$$f''(e^{-1}) = e = 2,71\dots > 0$$

$f$  hat also ein lokales Minimum an der Stelle  $x = e^{-1}$ .

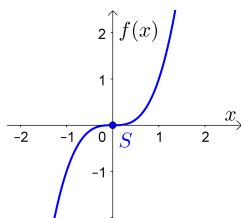
## Hinreichend, aber nicht notwendig



Für eine Funktion  $f$  gilt  $f'(x_0) = 0$  und  $f''(x_0) = 0$ . Dann *kann*  $f$  an dieser Stelle  $x_0 \dots$

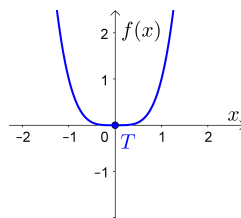
$\dots$  einen **Sattelpunkt** haben:

$$\begin{aligned} f(x) &= x^3 \\ f'(x) &= 3 \cdot x^2 \\ f''(x) &= 6 \cdot x \\ f'(0) &= f''(0) = 0 \end{aligned}$$



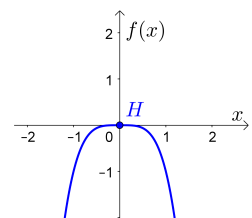
$\dots$  einen **Tiefpunkt** haben:

$$\begin{aligned} f(x) &= x^4 \\ f'(x) &= 4 \cdot x^3 \\ f''(x) &= 12 \cdot x^2 \\ f'(0) &= f''(0) = 0 \end{aligned}$$



$\dots$  einen **Hochpunkt** haben:

$$\begin{aligned} f(x) &= -x^4 \\ f'(x) &= -4 \cdot x^3 \\ f''(x) &= -12 \cdot x^2 \\ f'(0) &= f''(0) = 0 \end{aligned}$$



## Höhere Ableitungen



Wenn auch  $f''$  **differenzierbar** ist, dann schreiben wir für deren Ableitung  $f'''$  und sprechen von der **3. Ableitung von  $f$** . Genauso können wir uns auch noch höhere Ableitungen einer Funktion ansehen. Zur besseren Lesbarkeit schreiben wir dann aber zum Beispiel  $f^{(42)}$  für die 42. Ableitung von  $f$ .

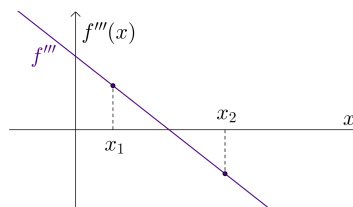
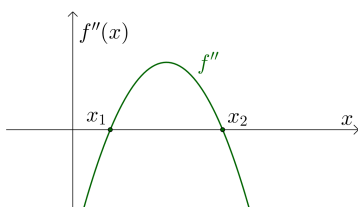
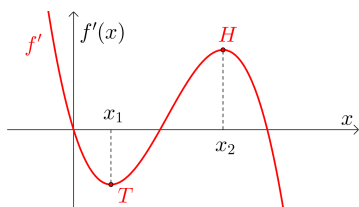
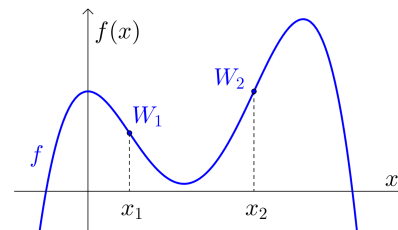
## Hinreichende Bedingung für Wendestellen



Wenn  $f''(x_1) = 0$  und  $f'''(x_1) > 0$  gilt,  
dann wechselt  $f''$  an der Stelle  $x_1$  das Vorzeichen von  $-$  auf  $+$ .  
Also ist  $x_1$  eine **Wendestelle** von  $f$ .

Das Krümmungsverhalten wechselt dort von  $\cap$  auf  $\cup$ .

Wenn  $f''(x_2) = 0$  und  $f'''(x_2) < 0$  gilt,  
dann folgt genauso, dass  $f$  an der **Wendestelle**  $x_2$   
das Krümmungsverhalten von  $\cup$  auf  $\cap$  wechselt.



## Kurvenuntersuchung



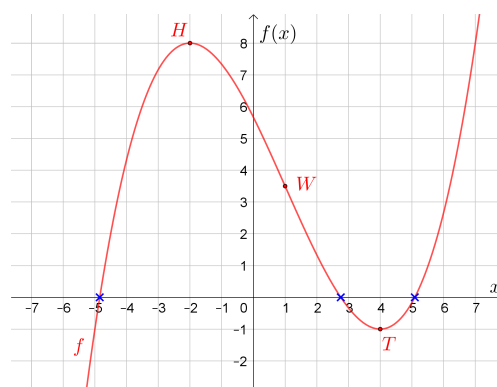
Für die **Polynomfunktion**  $f$  gilt:  $f(x) = \frac{1}{12} \cdot x^3 - \frac{1}{4} \cdot x^2 - 2 \cdot x + \frac{17}{3}$

1) Ermittle jeweils eine Funktionsgleichung von  $f'$ ,  $f''$  und  $f'''$ .

2) Berechne die Extrempunkte von  $f$ .  
Ermittle das Monotonieverhalten von  $f$ .

3) Berechne den Wendepunkt von  $f$ .  
Ermittle das Krümmungsverhalten von  $f$ .

4) Rechts sind die 3 Nullstellen von  $f$  eingezeichnet.  
Zeichne die Extrempunkte von  $f$  ein.  
Zeichne den Wendepunkt von  $f$  ein.  
Skizziere den Funktionsgraphen von  $f$ .



$$1) f'(x) = \frac{1}{4} \cdot x^2 - \frac{1}{2} \cdot x - 2 \implies f''(x) = \frac{1}{2} \cdot x - \frac{1}{2} \implies f'''(x) = \frac{1}{2}$$

$$2) f'(x) = 0 \iff x_1 = -2, x_2 = 4$$

$$f(-2) = 8, f''(-2) = -\frac{3}{2} < 0 \implies \text{Hochpunkt: } H = (-2 \mid 8)$$

$$f(4) = -1, f''(4) = \frac{3}{2} > 0 \implies \text{Tiefpunkt: } T = (4 \mid -1)$$

$$\text{Monotonieverhalten: } ]-\infty; -2[ \nearrow \quad ]-2; 4[ \searrow \quad ]4; \infty[ \nearrow$$

$$3) f''(x) = 0 \iff x = 1$$

$$f(1) = \frac{7}{2}, f'''(1) = \frac{1}{2} > 0 \implies \text{Wendepunkt: } W = (1 \mid \frac{7}{2})$$

Krümmungswechsel von  $\cap$  auf  $\cup$

$$\text{Krümmungsverhalten: } ]-\infty; 1[ \cap \quad ]1; \infty[ \cup$$

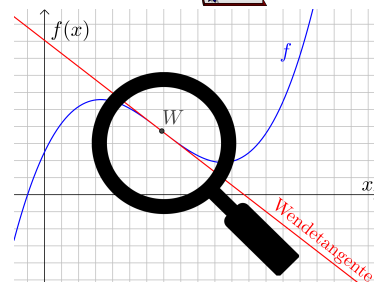
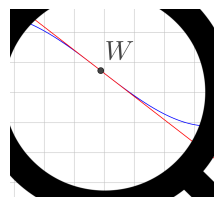
## Wendetangente



Die **Tangente** in einem Wendepunkt nennen wir auch **Wendetangente**.

Wenn  $f''$  an der Stelle  $x_0$  das Vorzeichen ändert, dann durchbohrt die Wendetangente den Funktionsgraphen von  $f$ .

Im rechts dargestellten Wendepunkt  $W$  von  $f$  hat die Steigung von  $f$  ein lokales Minimum.

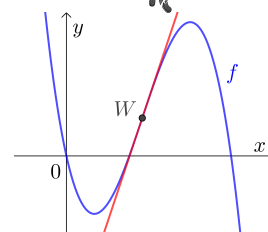


## Wendetangente



Für die Polynomfunktion  $f$  gilt:  $f(x) = -\frac{5}{32} \cdot x^3 + \frac{15}{8} \cdot x^2 - \frac{9}{2} \cdot x$

- 1) Berechne den Wendepunkt  $W$ .
- 2) Ermittle eine Gleichung der Wendetangente.



$$1) f'(x) = -\frac{15}{32} \cdot x^2 + \frac{15}{4} \cdot x - \frac{9}{2} \implies f''(x) = -\frac{15}{16} \cdot x + \frac{15}{4}$$

$$f''(x) = 0 \iff \frac{15}{16} \cdot x = \frac{15}{4} \iff x = 4$$

$$f(4) = 2 \implies W = (4 | 2)$$

$$2) y = k \cdot x + d$$

$$k = f'(4) = 3$$

$$d = y - k \cdot x = 2 - 3 \cdot 4 = -10$$

$$\text{Gleichung der Wendetangente: } y = 3 \cdot x - 10$$

Vorzeichen von  $f''$ 

Für die zweite Ableitung einer Funktion  $h$  gilt:  $h''(x) = x^2 \cdot (x - 5)$

- 1) Berechne die Nullstellen von  $h''$ .

$$h''(x) = 0 \iff x^2 \cdot (x - 5) = 0 \iff x = 0 \text{ oder } x = 5$$

- 2) Kreuze die zutreffenden Eigenschaften von  $h''$  und  $h$  an.

	$h''$	$h$
$x < 0$	<input type="checkbox"/> $= 0$ <input type="checkbox"/> $> 0$ <input checked="" type="checkbox"/> $< 0$	<input type="checkbox"/> $\curvearrowright$ <input checked="" type="checkbox"/> $\curvearrowleft$
$x = 0$	<input checked="" type="checkbox"/> $= 0$ <input type="checkbox"/> $> 0$ <input type="checkbox"/> $< 0$	<input type="checkbox"/> Wendepunkt <input checked="" type="checkbox"/> kein Wendepunkt
$0 < x < 5$	<input type="checkbox"/> $= 0$ <input type="checkbox"/> $> 0$ <input checked="" type="checkbox"/> $< 0$	<input type="checkbox"/> $\curvearrowright$ <input checked="" type="checkbox"/> $\curvearrowleft$
$x = 5$	<input checked="" type="checkbox"/> $= 0$ <input type="checkbox"/> $> 0$ <input type="checkbox"/> $< 0$	<input checked="" type="checkbox"/> Wendepunkt <input type="checkbox"/> kein Wendepunkt
$x > 5$	<input type="checkbox"/> $= 0$ <input checked="" type="checkbox"/> $> 0$ <input type="checkbox"/> $< 0$	<input checked="" type="checkbox"/> $\curvearrowright$ <input type="checkbox"/> $\curvearrowleft$

Für die Funktion  $g$  gilt:  $g(x) = x \cdot e^{-\frac{x^2}{2}}$

- 1) Wir haben die ersten beiden Ableitungen von  $g$  berechnet und faktorisiert:

Rechne nach.

$$g'(x) = -(x+1) \cdot (x-1) \cdot e^{-\frac{x^2}{2}}$$

$$g''(x) = (x+\sqrt{3}) \cdot x \cdot (x-\sqrt{3}) \cdot e^{-\frac{x^2}{2}}$$

- 2) Berechne die Nullstelle von  $g$  und kreuze die zutreffenden Eigenschaften an.

$$g(x) = 0 \iff$$

$$x \cdot \underbrace{e^{-\frac{x^2}{2}}}_{>0} = 0 \iff x = 0$$

	$g$		
$x < 0$	<input type="checkbox"/> = 0	<input type="checkbox"/> > 0	<input checked="" type="checkbox"/> < 0
$x = 0$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0	<input type="checkbox"/> > 0	<input type="checkbox"/> < 0
$x > 0$	<input type="checkbox"/> = 0	<input checked="" type="checkbox"/> > 0	<input type="checkbox"/> < 0

- 3) Berechne die Nullstellen von  $g'$  und kreuze die zutreffenden Eigenschaften an.

$$g'(x) = 0 \iff x = -1 \text{ oder } x = 1$$

	$g'$	$g$
$x < -1$	<input type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input checked="" type="checkbox"/> < 0	<input type="checkbox"/> ↗ <input checked="" type="checkbox"/> ↘
$x = -1$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input type="checkbox"/> Hochpunkt <input checked="" type="checkbox"/> Tiefpunkt <input type="checkbox"/> Sattelpunkt
$-1 < x < 1$	<input type="checkbox"/> = 0 <input checked="" type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> ↗ <input type="checkbox"/> ↘
$x = 1$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> Hochpunkt <input type="checkbox"/> Tiefpunkt <input type="checkbox"/> Sattelpunkt
$x > 1$	<input type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input checked="" type="checkbox"/> < 0	<input type="checkbox"/> ↗ <input checked="" type="checkbox"/> ↘

- 4) Berechne die Nullstellen von  $g''$  und kreuze die zutreffenden Eigenschaften an.

$$g''(x) = 0 \iff x = -\sqrt{3} \text{ oder } x = 0 \text{ oder } x = \sqrt{3}$$

	$g''$	$g$
$x < -\sqrt{3}$	<input type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input checked="" type="checkbox"/> < 0	<input type="checkbox"/> ∪ <input checked="" type="checkbox"/> ∩
$x = -\sqrt{3}$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> Wendepunkt <input type="checkbox"/> kein Wendepunkt
$-\sqrt{3} < x < 0$	<input type="checkbox"/> = 0 <input checked="" type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> ∪ <input type="checkbox"/> ∩
$x = 0$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> Wendepunkt <input type="checkbox"/> kein Wendepunkt
$0 < x < \sqrt{3}$	<input type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input checked="" type="checkbox"/> < 0	<input type="checkbox"/> ∪ <input checked="" type="checkbox"/> ∩
$x = \sqrt{3}$	<input checked="" type="checkbox"/> = 0 <input type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> Wendepunkt <input type="checkbox"/> kein Wendepunkt
$x > \sqrt{3}$	<input type="checkbox"/> = 0 <input checked="" type="checkbox"/> > 0 <input type="checkbox"/> < 0	<input checked="" type="checkbox"/> ∪ <input type="checkbox"/> ∩

